

TÜV Rheinland Datenschutzkonferenz. HYBRID.

Praxisforum: Aktuelle Entwicklungen, Best-Practices, Informationssicherheit, NIS-2, Risiken durch KI – wissen, was man tut!

Konferenz	2 Termine verfügbar	Teilnahmebescheinigung
Präsenz / Virtual Classroom	8 Unterrichtseinheiten	Online durchführbar

Seminarnummer: 32129

Stand: 02.05.2026. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/32129>

Seien Sie unser Gast bei der **8. TÜV Rheinland Datenschutzkonferenz**. Auch in diesem Jahr erwartet Sie ein hochkarätiges Programm mit ausgewiesenen Expertinnen und Experten aus den Bereichen Datenschutz(-management), Informations- und Cybersicherheit sowie Künstliche Intelligenz. Profitieren Sie auch von Einblicken in die tägliche Aufsichtspraxis. Freuen Sie sich auf fundierte Fachbeiträge, Best-Practice-Beispiele und wertvolle Impulse für Ihre berufliche Praxis.

Unsere Referierenden teilen ihre Expertise und langjährige Erfahrung mit Ihnen und geben Einblicke in aktuelle Fragestellungen, regulatorische Entwicklungen und bewährte Lösungsansätze. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand über relevante Trends und Herausforderungen zu informieren, von konkreten Praxisbeispielen zu profitieren und sich im Expertenkreis auszutauschen.

Nutzen

- Die Konferenz liefert eine optimale Mischung aus aktuellen Trends, praktischem Know-how und rechtlicher Expertise.
- Ausgewiesene Fachexperten bereiten für Sie aktuelle Informationen und Lösungen rund um die Themen Datenschutz, Informationssicherheit, Risiken durch KI u.a. auf.
- Durch zahlreiche Best-Practice-Beispiele haben Sie die Möglichkeit, Gelerntes auf Ihr Unternehmen zu adaptieren.
- Wir bieten Ihnen vor Ort umfassende Gelegenheit zum Austausch mit Experten und Kollegen.

Zielgruppe

Interne und externe Datenschutzbeauftragte, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Datenschutzkoordinatoren, Datenschutzauditoren, Verantwortliche im Sinne der DSGVO, Führungskräfte und Beschäftigte aus den Bereichen IT, IT-Compliance, IT-Sicherheit, IT-Management, IT-Strategie,

Inhalte des Seminars

09.00 Uhr: **Eröffnung durch die TÜV Rheinland Akademie und Moderator Thomas Brehm**

- Auskunft um jeden Preis? Betroffenenrechte zwischen Anspruch und Rechtsmissbrauch
Marc Pastuska
- Datenschutz und Hinweisbearbeitung im Unternehmen - ein Fallbeispiel wie man es nicht machen sollte
Astrid Meyer-Krumenacker
- Die deutsche Umsetzung der EU-Richtlinie NIS-2
Manuel 'HonkHase' Atug
- Shadow AI - die datenschutzrechtlichen Risiken und was Unternehmen dagegen tun sollten
Najat Diamante
- Vom Beschwerdefall zum Grundsatzthema: KI in der täglichen Aufsichtspraxis
Dr.-Ing. Roman Wirtz und Nicole Maleska, Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
- Datenschutz in KI-gestützten Systemen: Typische Fehler, reale Risiken und Best Practices aus der Unternehmenspraxis
Markus Löbbert
- Empowering the People behind DSMS – Wissensvermittlung als Schlüssel und Führungsinstrument des DSB
Inna Gendelman
- Beschäftigtendatenschutz vs. Entgelttransparenz
Dr. Dominik Sorber

ca. 17.00 Uhr: **Ende der Konferenz** und „**Get together**“

Ihre Referierenden:

- Najat Diamante ist Beraterin für Datenschutz und AI Governance und arbeitet u.a. als externe Datenschutz- und KI-Beauftragte im Finanzsektor. Dabei unterstützt sie Unternehmen bei der Umsetzung der regulatorischen Anforderungen nach dem EU AI Act und der DSGVO. Neben ihrer Beratungstätigkeit ist Frau Diamante Dozentin im Bereich Datenschutz und KI und schult Mitarbeitende wie sie KI-Tools im Unternehmen einsetzen und Prozesse automatisieren können.
- Stefan Eigler ist Wirtschaftsjurist und Wirtschaftsinformatiker und leitet in der TÜV Rheinland i-sec GmbH die Practice „Data Protection & (IT) Compliance“. Zuvor war er viele Jahre Compliance Officer in der Holding eines internationalen DAX 30 Konzerns.

- Inna Gendelman ist Konzerndatenschutzbeauftragte einer DAX40-Tech-Unternehmensgruppe (Scout24 SE) und verfügt über mehr als 10 Jahre Erfahrung in Datenschutz und digitaler Transformation. Sie hat sich darauf spezialisiert, Datenschutzorganisationen strategisch aufzubauen und durch dezentrale Strukturen, interne Netzwerke sowie gezielte Wissensvermittlung nachhaltig im Unternehmen zu verankern. Neben ihrer operativen Rolle begleitet sie als Mentorin Datenschutz- und AI-Verantwortliche in ihrer Weiterentwicklung hin zu sichtbaren und wirksamen Führungspersönlichkeiten.
- Astrid Meyer-Krumenacker ist Rechtsanwältin in München. Sie verfügt über langjährige Managementenerfahrung in verschiedenen Funktionen. In ihrer Funktion als Abteilungsleiterin Recht und später auch Compliance gehörte die Bearbeitung von Fehlverhalten im Unternehmen zu Ihrer Aufgabe ebenso wie die anschließende Optimierung von Prozessen zur Vermeidung von Fehlverhalten sowie die Sensibilisierung der Mitarbeitenden. Als erfahrene Problemlöserin unterstützt sie mittelständische Unternehmen ihren unternehmerischen Erfolg zu sichern und Ihre Risiken zu minimieren. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Tätigkeit als Ombudsperson für Meldungen aus einem Hinweisgebersystem oder Beschwerdemanagement.
- Markus Löbber ist Jurist und Vorstand der KeepBlue AG, einem Bildungsträger und Beratungsunternehmen mit Fokus auf Künstliche Intelligenz, Datenschutz und Compliance im Mittelstand. Seine fachlichen Schwerpunkte liegen in der datenschutzkonformen Implementierung von KI-Systemen, der Umsetzung regulatorischer Anforderungen wie DSGVO und EU AI Act sowie in der Entwicklung praxisnaher Governance- und Sicherheitskonzepte. Er verbindet juristische Expertise mit operativer Umsetzungskompetenz in Unternehmen.
- Nicole Maleska, Referat 23 – technisch organisatorischer Datenschutz, Künstliche Intelligenz, Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf
- Marc Pastuska ist seit 2010 im Datenschutz tätig. Er studierte Informationswissenschaften und Datenschutzrecht und arbeitete als externer Berater. 2018 gründete er sein eigenes Unternehmen „Datenschutz Marc Pastuska“ und unterstützt Unternehmen dabei, rechtliche Anforderungen wie DSGVO, KI-VO oder NIS-2 praxisnah umzusetzen. Zudem ist er als Fachbuchautor zu den Themen Datenschutz und KI, als Speaker sowie als externer Berater des TÜViT aktiv.
- Dr. Dominik Sorber berät deutsche und internationale Unternehmen in sämtlichen Rechtsfragen auf dem Gebiet des Individual- und Kollektivarbeitsrechts. Besondere Expertise hat Herr Dr. Sorber im Beschäftigtendatenschutz und bei Schnittstellenthemen zwischen Arbeitsrecht und Datenschutz, POELLATH, München
- Dr.-Ing. Roman Wirtz, Referat 23 – technisch organisatorischer Datenschutz, Künstliche Intelligenz, Die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf

Wichtige Hinweise

- Für den zweiten und jeden weiteren Teilnehmenden eines Unternehmens reduziert sich die Teilnahmegebühr um 50 % und beträgt für diese Personen 295€ zzgl. MwSt. Die Gültigkeit der Preisreduktion wird automatisch geprüft und bei der Rechnungsstellung berücksichtigt.
- Im Nachgang der Veranstaltung stehen Ihnen auf der After-Conference-Webseite die Referentenvorträge vier Wochen zum Download zur Verfügung. Ebenso erhalten Sie die

Möglichkeit, sich Videomitschnitte einzelner Vorträge anzuschauen. Einen Zugang erhalten Sie zeitnah nach der Konferenz.

- Die Teilnahme an der „8. TÜV Rheinland Datenschutzkonferenz“ wird für Absolventen der TÜV Rheinland Datenschutz-Lehrgänge sowie der Ausbildungsreihe „IT-Security-Beauftragter/ -Manager/ -Auditor (TÜV)“ und des Fast-Track-Lehrgangs zum „IT-Security-Beauftragten/ -Manager (TÜV)“ als Rezertifizierung anerkannt. Sie können dadurch die Gültigkeit Ihres Zertifikats verlängern.
- Bei weiteren Fragen zum Ablauf wenden Sie sich bitte an Michelle Jakob: Michelle.Jakob@tuv.com bzw. Tel. +49 221 806 3269.

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/32129> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.